

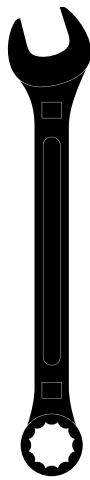
# Aufbauanleitung



Imbuss 3



Imbuss 5



Maulschlüssel 27

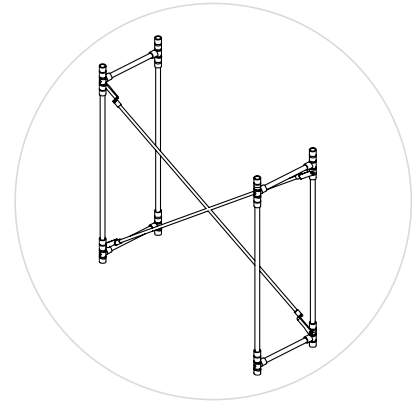
Schrauben:

M6 x 5 Gewindestift mit Innensechskant schwarz

M8 x 10 Senkschraube mit Innensechskant schwarz

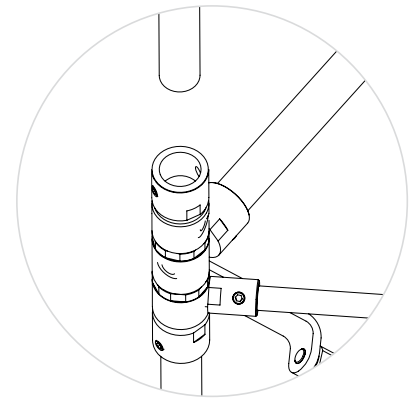
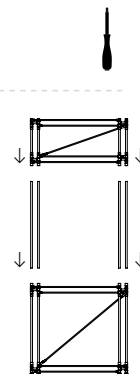
## 1 Ausklappen

Die zusammengeklappten Module werden alle aufgeklappt.



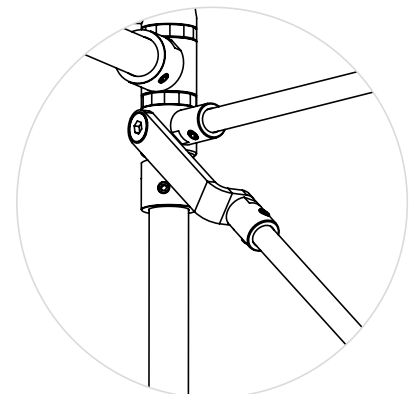
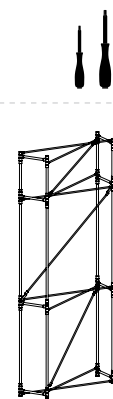
## 2 Aufstocken

Die Rohre (D: 20/2 mm, L: 986 mm) werden in die entsprechenden Aufnahmen des Bottom-Moduls gesteckt und durch Madenschrauben M6 befestigt. Das entfaltete Top-Modul wird mit den entsprechenden Aufnahmen auf die Enden der Rohre gesteckt und auch mit Madenschrauben befestigt.



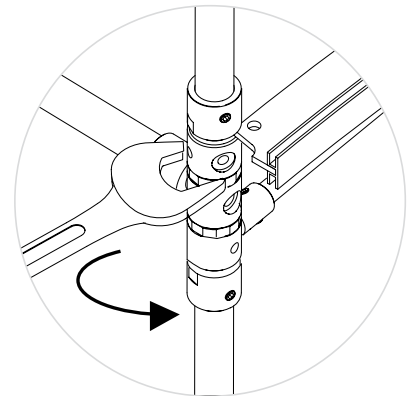
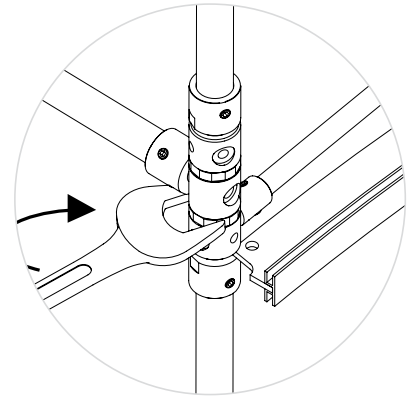
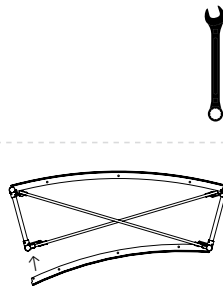
## 3 Raumdiagonale

Jetzt muß die Raumdiagonale (D: 12/2 mm, L: 1290 mm) in dem entstandenen Middle-Modul eingesetzt werden. Die Befestigung erfolgt über die Winkel mit Hilfe von M8 Senkkopfschrauben jeweils auf der Innenseite des Moduls an dessen Knoten. Die Rohre (D: 12/2 mm, L: 1290 mm) werden in die Aufnahmen gesteckt und durch Madenschrauben M6 befestigt.



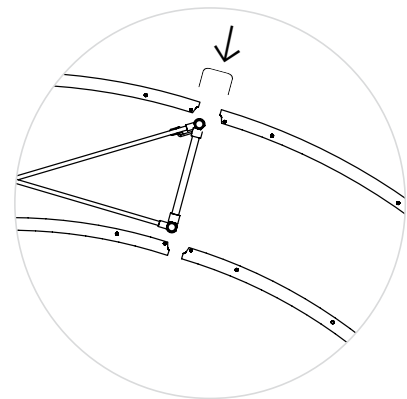
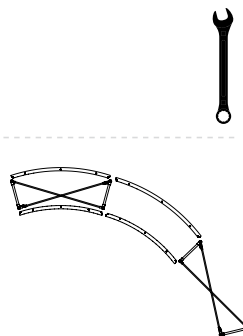
## 4 Radienschiene

Um den Radius festzulegen werden nun die Radienschiene eingesetzt. Es gibt jeweils einen Innen- und einen entsprechenden Außenradius. Die Radienschiene wird zwischen Rohaufnahme und Knoten gesteckt. Durch die Muttern des Knoten wird die Radienschiene festgeklemmt. (Verwenden Sie hierfür den flachen 27er Maulschlüssel und drehen sie die Mutter zur Befestigung der Schienen immer von der Knotenmitte weg.)



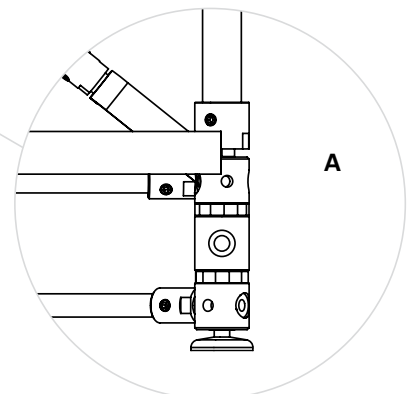
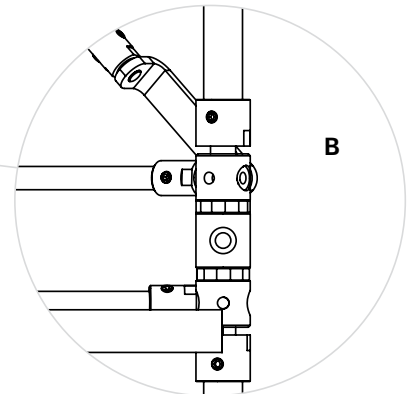
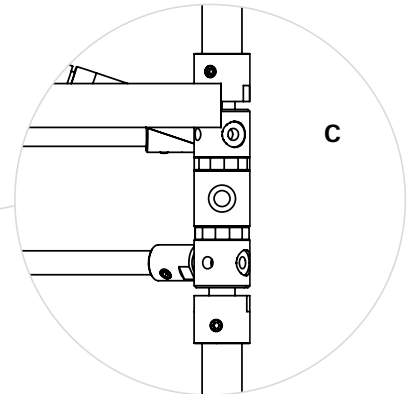
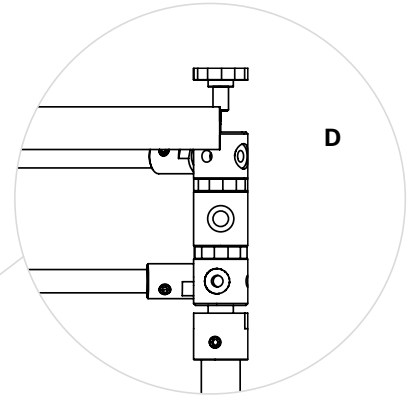
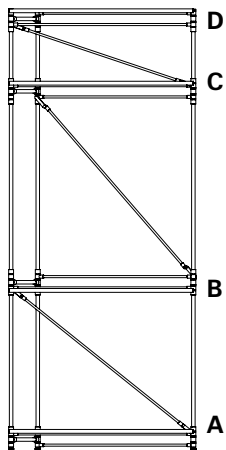
## 5 Verbinden

Um zwei Module miteinander zu verbinden müssen die gewünschten Radienschiene eingesetzt werden (siehe 4) – wegen der Radienklammern können sie nicht wieder herausfallen.



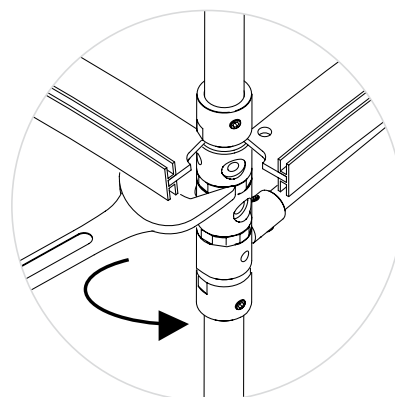
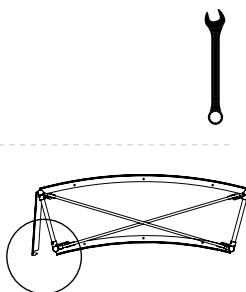
## 6 Position Radienschiene

Es gibt an jedem Knoten zwei Möglichkeiten die Radienschienen zu befestigen. Um die von uns vorgegebenen Grafikmaße zu erzielen müssen Sie die Radienschienen wie folgt einsetzen (siehe Bild: Schiene A oben, Schiene B unten, Schiene C oben und Schiene D oben).



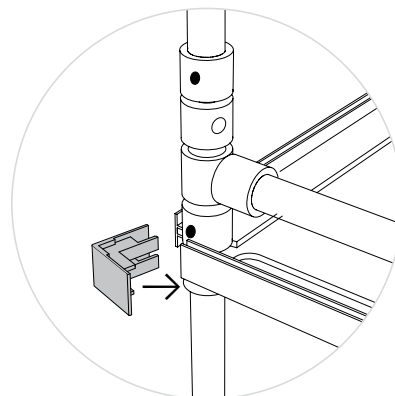
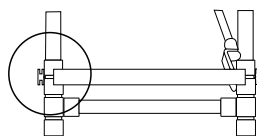
## 7 Abschluss

Die kurze Abschlussschiene wird wie eine Radienschiene im Knoten verklemmt.



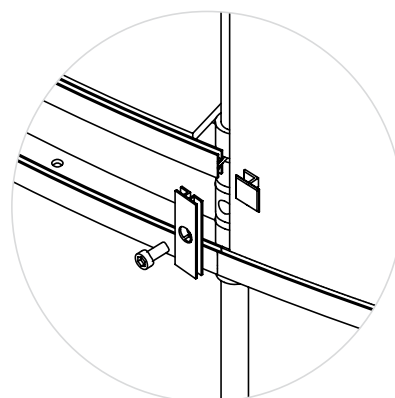
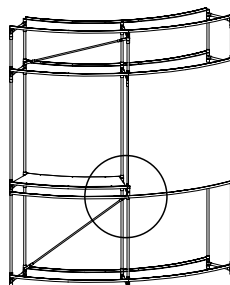
## 8 Ecke – Eckblende

Um die an den Abschlüssen entstehenden Stöße zu verdecken, müssen Sie die Eckblenden auf die Radienschiene schieben. Die Eckblende läßt sich um 180 Grad drehen und daher sowohl auf die kurze Abschlussschiene als auch auf die Radienschiene schieben.



## 9 Blende

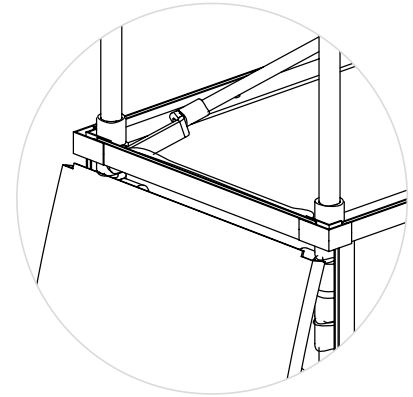
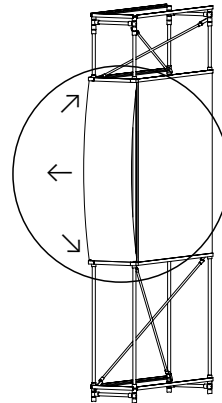
Falls die Knoten durch eine zweite Radienschiene belegt sind, kann in der horizontalen Linie ein Versatz entstehen (z. B. bei Tischen oder beim Ausscheren). Schieben Sie dann die Kunststoffblende A auf die Radienschiene und befestigen Sie das Grafikprofil B direkt am Knoten.



# 10

## Abschluss

Bevor Sie das Cover einsetzen, stellen Sie bitte sicher, dass die kurzen Abschlusschienen, die Grafikprofile und die Eckblenden bereits eingebaut sind. Jetzt kann das Cover an der oberen Seite in das Profil, und durch vorsichtiges Biegen des Covers, auch an der unteren Seite in das Profil eingeführt werden. Danach drücken Sie die Seiten des Covers in das Grafikprofil.



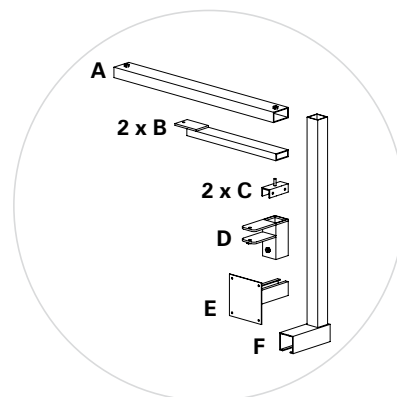
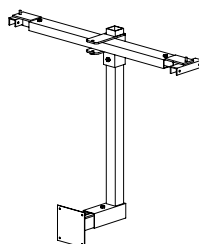
# 11

## Monitorhalterung



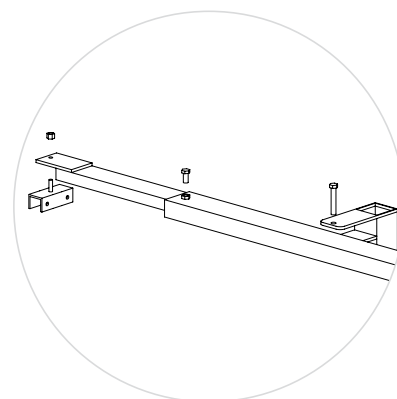
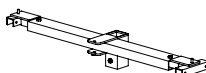
### Stückliste

- A** Holm
- B** 2 Holmverlängerungen
- C** 2 Rohrbefestigungen
- D** Vertikalaufnahme
- E** Monitoraufnahme
- F** Vertikale



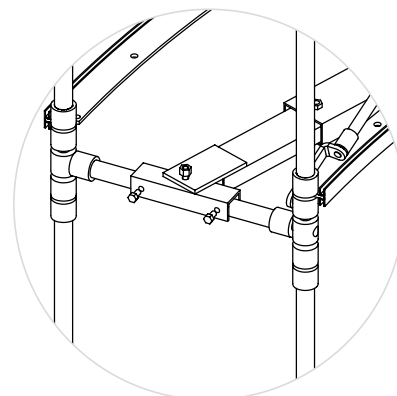
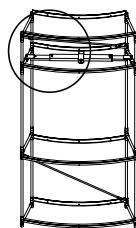
### Montage der Monitorhalterung:

Die Holmverlängerungen B werden von beiden Seiten in den Holm A eingeführt und durch eine Schraube gesichert. Die Rohrbefestigung C schrauben Sie mit einer Mutter an die Holmverlängerungen B. Die beiden Laschen der Vertikalaufnahme D schieben Sie über den Holm A. Durch eine Schraube pressen sie sich an den Holm.



### Einsetzen der Monitorhalterung:

Die beiden Rohrbefestigungen C legen Sie auf die Querstangen des Moduls und schrauben diese fest.



### Justieren des Monitors:

Der Monitor kann durch die Monitorhalterung großzügig horizontal und vertikal ausgerichtet werden. Horizontal können Sie die Vertikalaufnahme D stufenlos auf dem Holm A verschieben. Vertikal ermöglicht die Vertikale F eine stufenlose Regulierung.

